

# BLOG.STROMHALTIG

News.Energie.Digital.

## Über den Author Thorsten Zoerner



Seit dem Jahr 2007 beschäftige ich mich mit den Themen Stromnetz und Strommarkt. Parallel dazu entstand ein Blog, um durch Informationen den Lesern einen Blick hinter die Kulissen zu geben.

**Kontakt mit Thorsten Zoerner**  
<https://www.thorsten-zoerner.com/>  
+49 6226 9680091

# STROMHALTIG

Zuverlässig.Nachhaltig.Digital.

## STROMHALTIG

Die Digitalisierung des Strommarktes erlaubt es den privaten Stromkunden direkt die Kostenersparnisse der Energiewende zu nutzen, ohne dabei auf einen nachhaltigen Umgang mit unserer Umwelt verzichten zu müssen. Der **Stromanbieter Stromhaltig** basiert auf der digitalen Infrastruktur der Tarifmanufaktur von **STROMDAO**.

## ZUHAUSE-TARIFE

**Stabilität, Sicherheit und Nachhaltigkeit.** Der Ideale Stromtarif für die eigenen Vierwände, wo andere Dinge wichtiger sind als sich ständig um den Stromanbieter zu kümmern.

# Contents

[blog.stromhaltig.de](http://blog.stromhaltig.de)

Als im Jahre 2013 der Datenservice „GrünstromIndex“ das erste mal öffentlich zugreifbar war, gab es noch kaum Geschäftsmodelle oder überhaupt Anwendungsfälle. Kurz nach seinem sechsten Geburtstag hat sich der Indexwert als Standard entwickelt, wenn ein Indikator für die kommenden 24 Stunden für den Anteil von Strom ohne Brennstoffkosten benötigt. Millionen von Abfragen bestätigen, dass den Nutzen und den Wert des GrünstromIndex in der Praxis.

Ähnlich, wie Google ständig seinen Index und das Ranking optimiert, benötigt auch der Datenservice des GrünstromIndex eine ständige Anpassung an neue Gegebenheiten. So nimmt das Marktstammdatenregister (kurz MaSTR) langsam an Fahrt auf, welches am der Indexberechnung noch nicht einmal in der Planungsphase gewesen ist. Ein statisches Register, welches an vielen Ecken die Schätzungen und Spekulationen durch Fakten ersetzt, die in Modellen ansonsten gerne als Stellvertreter genutzt werden.

Linear zu den Abrufzahlen, hat sich auch die Integrationen des GrünstromIndex erhöht. Also die Lösungen, bei denen der GrünstromIndex angewendet wird. Man kann die Alexa fragen: „Wann ist der Strom grün?“, oder man kann beim ioBroker intelligente Entscheidungen in Szenen oder Scripten veranlassen. Mit der Integration in IP-Symcon wurde in der Casa Stromhaltig geschaltet, bevor zur Unterstützung noch ein Node-Red Adapter hinzukam.

Am vergangenen Wochenende wurde das neue Datenmodell live geschaltet. Dieses unterscheidet sich in seiner Struktur deutlich, da es vollständig neu designed wurde. Mittlerweile dürfte 1 CPU Jahr und genauso viele Entwicklerstunden in den statischen Teil eingeflossen sein, der mit Hilfe von verschiedenen Wetterdiensten letztendlich die aktuellen Prognosen erstellt. Waren es im Jahr 2013 noch ein großes Geflecht aus Neuronalen Netzwerken, welches einen Graphen befüttert hat, wurde in der jetzt verwendeten Version die „AI“ trotz seines Hypefaktors fast vollständig ersetzt. Künstliche Intelligenz dient heute beim GrünstromIndex nicht mehr zur eigentlichen Prognoseerstellung, sondern wird ausschließlich zum Auffinden von Fehlern in den Strukturdaten verwendet. Ungereimtheiten in den Strukturdaten, die leider keine Einzelfälle sind.

Selbstverständlich verursacht die Erstellung und Pflege des GrünstromIndex auch Kosten. Der Server will betrieben werden und die Datenlieferanten wollen (zum Teil) auch etwas Geld haben. Über 6 Jahre hinweg eine 99,9% Verfügbarkeit für alle Postleitzahlen in Deutschland zu haben – wobei 90% der Anfragen in unter einer Sekunde beantwortet werden – zeigen, dass es gelingt einen kostenlosen Service verlässlich anzubieten. Möglich wurde dies:

- da es Stromkunden gibt, die sich für Stromprodukte entscheiden, die den GrünstromIndex

nutzen,

- Anwender von Smart-Home und intelligenter Ladesteuerung von E-Autos haben, die nachhaltiger sein wollen,
- Entergieversorger, die zeitvariabel Stromtarife anbieten wollen,
- und natürlich jeder Leser und Schreiber von Kommentaren, die Rückmeldungen geben

Nach der Veröffentlichung des aktuellen Datenmodells werden in den kommenden Monaten zunächst Rückmeldungen eingeholt. Schon heute, am ersten Tag, gab es Anrufe und Zuschriften mit Rückmeldungen, die wichtig für die weitere Entwicklung sind! In der zweiten Jahreshälfte wird es die Möglichkeit der Individualisierung des GrünstromIndex geben. Dieses neue Angebot richtet sich an alle, die einen anlagenscharfen Index benötigen – oder den Lastgang exakt zuweisen wollen/müssen.

blog.stromhaltig.de